

Bergkamener Stadtbildpfleger befreien jetzt auch das Beversee-Gebiet vom Unrat

Mit zwei neuen Aufgaben bedacht wurden die beiden Kolonnen der Fördermaßnahme „Soziale Teilhabe“ des Baubetriebshofes Bergkamen:

Reagierend auf den „Hilferuf“ des Revierleiters des RVR, Oliver Stenzel-Franken, wird ab sofort das Naturschutzgebiet Beversee zweimal pro Monat durch die Stadtbildpfleger der vg. Maßnahme gereinigt. Starke Verschmutzungen von Wochenendnutzungen aufgrund der guten Witterung der letzten Tage, insbesondere im Bereich der Aussichtsplattform, waren Anlass für diese Entscheidung.

Des Weiteren wird rechtzeitig zum Start der Freibadsaison auch dem Schwimmverein Heil „unter die Arme gegriffen“; eine Pflegegruppe der Maßnahme unterstützt den Verein bei den letzten Reinigungs- und Grünpflegearbeiten. Ebenfalls wird durch den Baubetriebshof die Zufahrt ertüchtigt. Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Peters: „Für den Verwaltungsvorstand war es keine Frage dem Schwimmverein hier Hilfe zu leisten“.

Zum Hintergrund: die Fördermaßnahme „Soziale Teilhabe“ wird durch die Stadt Bergkamen (Baubetriebshof) gemeinsam mit der Werkstatt im Kreis Unna unter Förderung des Jobcenters des Kreis Unna betrieben. Rd. 27 Teilnehmer in zwei Gruppen sind in der Maßnahme eingesetzt.